

# Die Tricks der Waldbewohner



■ Die Kindergartenkinder erkundeten den Wald und lernten seine Bewohner kennen.

FOTO: PRIVAT

**Heisterbacherrott (den).** Weder Nieselregen, graue Wolken noch Temperaturen um die null Grad konnten sie abhalten: Für die Kinder des Kindergartens Siebengebirge und ihre Erzieherinnen ging es in den letzten Wochen raus in den Wald. Ausgerüstet mit Regenhosen, warmen Jacken und Gummistiefeln erforschten die Kinder rund um den Stenzelberg den heimischen Wald und machten sich auf die Suche nach seinen Bewohnern.

Die Waldnachmittage gehörten zu den Höhepunkten des Projekts „Tiere im Herbst und Winter - schlafen, wärmen, tarnen“. Viel über Tricks und Kniffe der Tiere, gesund und satt durch die kalte Jahreszeit zu kommen, hatten die Kinder bereits vorab gelernt. Im Wald wurden diese Erfahrun-

gen spielerisch vertieft.

So wurden die Kleinen selbst zu Eichhörnchen und mussten versteckte Nüsse wiederfinden, lernten, unterschiedliche Bäume an ihrer Rinde zu unterscheiden oder Waldtiere anhand von Spuren oder Geräuschen zu bestimmen.

Und auch im warmen und trockenen Kindergarten stand alles unter dem Motto „Wald“. Die „Rollende Waldschule“ präsentierte ihre spannenden Präparate, es wurden Mandalas aus Naturmaterialien gelegt und zahlreiche Lieder und Gedichte zum Thema eingeübt.

Diese präsentierten die kleinen Waldexperten ihren Eltern und Familien zum Abschluss des Kindergartenjahres mit einer großen Aufführung anlässlich der Waldweihnachtsfeier.